

Aufführungsmöglichkeiten:

1.) Chor vierstimmig (ggf. mit Favoritchor/Soli) mit Orgel

Die Orgelstimme ist für historische Instrumente geeignet (kurze Oktave, Pedal nicht über c1). Sie ist für zwei Manuale und Pedal gedacht, kann aber auch auf einem Manual gespielt werden. Geschickte Spieler:innen können den Satz auch auf Manual ohne Pedal reduzieren.

Die rechte Hand vereint die beiden konzertierenden Stimmen (Clarino 1 und Ob/Vl1) weitgehend, die linke ist Harmonisierung und angelehnt an weitere Begleitstimmen des Originals.-

Notenbeispiele:

Two musical examples for organ accompaniment. The first example, starting at measure 5, shows a treble staff with a melodic line and a bass staff with a harmonic accompaniment. The second example, starting at measure 130, shows a similar structure with a more complex melodic line in the treble and a harmonic accompaniment in the bass.

2.) Chor vierstimmig (ggf. mit Favoritchor/Soli) mit Orgel und Posaunenchor, oder

Chor vierstimmig mit LEICHTER Orgel, ein oder zwei Instrumentalsoli und Posaunenchor

Der Posaunenchor-Satz ist fünfstimmig, die erste Stimme kann aber entfallen (sie ist auf die Dauer relativ hoch und sollte nur solistisch besetzt werden). Dafür muss aber mindestens die Orgel-Solo-Stimme erklingen, entweder von der Orgel oder einem anderen Instrument. Es können auch beide konzertierenden Stimmen (Clarino 1, Oboe/Vl 1) zusätzlich ausgeführt werden.

Wie üblich, können Alt und Tenor gemischt eng-weit (Trompeten, Hörner, Posaunen, Tenorhörner etc.) oder "sortenrein" besetzt werden. Wegen vieler Leertakte und versetzter Einsätze sind rhythmisch sichere Spieler:innen oder ein gutes Dirigat erforderlich.

Notenbeispiele:

Two musical examples for trumpet and trombone parts. The first example, starting at measure 78-84, shows five staves: Tp1 (opt), Tp2, Tp3/H (A), Pos (T), and Pos/Tb. The second example, starting at measure 165, shows the same five staves. The tempo is marked as (♩ = 78-84).

### 3.) Chor vierstimmig mit LEICHTER Orgel und diversen Instrumenten

Der Orgelsatz ist so gebaut, dass linke Hand und Pedal auch manualiter gespielt werden können, wenn das oberste System (kombinierte Solostimme) von anderen Instrumenten übernommen wird. Dies ist die spieltechnisch einfachste Variante. Allerdings ist dabei der Bass recht lückenhaft. Günstiger und auch für die Chor-Bässe als Verstärkung angenehmer ist eine Version, die die originale Basso-Continuo-Stimme als Basis hat, ergänzt mit der "linken Hand" der kompletten Orgelstimme:

The image shows a musical score for an organ. It consists of two staves: a treble clef staff (top) and a bass clef staff (bottom). The treble staff contains a melodic line with notes and rests. The bass staff contains a more complex line with many notes and rests, and includes fingerings (6, 7) written below the notes. The word 'Org.' is written to the left of the bass staff. The score is divided into four measures.

Die Ziffern erlauben bei entsprechenden Kenntnissen auch, mehr zu spielen.

Diese "Orgel einfach"-Stimme wird auch als PDF angeboten werden.

Da die Möglichkeiten der Besetzung sehr umfangreich sind, wird die auf die Schweriner Version gekürzte Partitur als Finale-, XML- und MIDI-Datei veröffentlicht werden, so dass mit den gängigen Notenschreibprogrammen entsprechendes Material hergestellt werden kann.

Spezielle Formate/Transpositionen können aber bei Karl-Bernhardin Kropf nachgefragt werden.

[webmaster@edition-kbk.de](mailto:webmaster@edition-kbk.de)